

Absender:

**Stühmeier, Gerrit / CDU-Fraktion im
Stadtbezirksrat 131**

19-10785
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Weiterentwicklung der westlichen Innenstadt - Welfenhof

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

09.05.2019

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 131 Innenstadt (zur Beantwortung)

22.05.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

Nach der Fertigstellung des Konrad-Koch-Quartiers, der Aufnahme der Umbauarbeiten im Langerfeldt-Haus am Sack und den neuesten Informationen zur beabsichtigten Burggasse anstelle der Burgpassage hängt die zukunftsfähige Weiterentwicklung der westlichen Innenstadt im Straßenzug Welfenhof – Sack – Schuhstraße – Burgpassage – Hutfiltern von der Revitalisierung des teilweise leer stehenden Welfenhofes ab. Die Weiterentwicklung ist eine große Chance zur Steigerung der Attraktivität unserer Innenstadt – auch als Handelszentrum. Aus diesem Grund ist sie für die Braunschweiger und die Besucher aus der Region von besonderer Bedeutung. Gleichzeitig ist dieser städtebauliche Zusammenhang im oben genannten Straßenzug auch für Eigentümer, Investoren und Mieter untrennbar gegeben.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Welche Voraussetzungen sieht die Verwaltung zur Revitalisierung des Welfenhofes als notwendig an?
2. Welche Möglichkeiten hat die Stadt Braunschweig (in Zusammenarbeit mit dem Eigentümer und dem Betreiber), zur Erfüllung dieser Voraussetzungen beizutragen, und welche zukünftige Gestaltung des Welfenhofes schwebt ihr dabei vor?
3. Wie beabsichtigt die Verwaltung diese Möglichkeiten zu nutzen und welche Zeitvorstellung verfolgt sie dabei?

Gerrit Stühmeier
CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 131

Anlagen:

keine